

# **Ergebnisprotokoll zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 8. Februar 2023**

## **TOP 1: Betreutes Wohnen im ehemaligen „Sattlerhaus“**

### **Vorstellung des Konzepts durch Tobias Milles und Johannes Armbruster**

Bürgermeister Siegfried Eckert leitet den Tagesordnungspunkt ein und begrüßt die Herren Tobias Milles, Fachbereichsleiter und Johannes Armbruster, Stellv. Fachbereichsleiter aus dem Team „Sattlerhaus - Ambulant Betreutes Wohnen“.

Diese stellen sich, das „Sattlerhaus“ und das entsprechende Konzept dem Gremium vor.

Zunächst erläutert Tobias Milles das Angebot, das sich an seelisch- und suchtkranke Menschen aus dem Ortenaukreis richtet. Mit der Unterstützung der Einrichtung können diese im Rahmen der Eingliederungshilfe in ihrer eigenen Wohnung leben. Ziel ist eine weitestgehend eigenständige und selbstbestimmte Lebensführung sowie die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Die Unterstützung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Ortenaukreis.

Johannes Armbruster stellt sich als örtlicher Ansprechpartner im Gutacher „Sattlerhaus“ vor. Unterstützt wird er dabei von zwei weiteren Mitarbeiter\*innen. Der Start in Gutach ist aktuell für den 27. Februar 2023 geplant. Es liegen auch bereits Anfragen vor, kann er berichten. Auch knüpft er bereits Kontakte in Gutach und der Umgebung, um so ein Netzwerk für Kooperationen aufzubauen.

## **TOP 2: Fragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

## **TOP 3: Genehmigung der Sitzungsniederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 7. Dezember 2022 und 18. Januar 2023**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 7. Dezember 2022 und 18. Januar 2023 einstimmig.

## **TOP 4: Vollzugsmeldungen der Verwaltung**

Bürgermeister Eckert berichtet den Vollzug zu den in den öffentlichen Gemeinderatsitzungen am 7. Dezember 2022 und 18. Januar 2023 gefassten Beschlüssen.

## **TOP 5: Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2023**

Der Gemeinderat stimmt der Haushaltssatzung wie auf Seite 3 und 4 des Planwerks dargestellt, dem Haushalt für das Haushaltsjahr 2023 und insbesondere den Budgetierungsrichtlinien auf den Seiten 23/24 einstimmig zu.

## Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000, zuletzt geändert am 23.02.2017, hat der Gemeinderat am 08. Februar 2023 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

### § 1

#### Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

##### A. Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen Euro

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	5.768.430
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	6.224.780
1.3 <b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	<b>-456.350</b>
1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0
1.5 <b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	<b>-456.350</b>
1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.8 <b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	<b>0</b>
1.9 <b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe 1.5 und 1.8) von	<b>-456.350</b>

2. im Finanzhaushalt mit den folgende Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	5.565.980
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	5.641.480
2.3 <b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	<b>-75.500</b>
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	275.850
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.141.500
2.6 <b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	<b>-865.650</b>
2.7 <b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	<b>-941.150</b>
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	56.600
2.10 <b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	<b>-56.600</b>
2.11 <b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	<b>-997.750</b>

**§ 2**  
**Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

**§ 3**  
**Verpflichtungsermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird festgesetzt auf 430.000 €

**§ 4**  
**Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 600.000 € festgesetzt.

**§ 5**  
**Steuersätze**

**§ 3**

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 340 v.H.
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge 330 v.H.
  
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge 340 v.H.

77793 Gutach/Schwarzwaldbahn, 8. Februar 2023



Siegfried Eckert, Bürgermeister

## **TOP 6: Teilnahme an der Bündelausschreibung Strom für die Jahre 2024 bis 2025 der Gt-ServiceDienstleistungsgesellschaft mbH**

Der Gemeinderat nimmt die Ausschreibungskonzeption der Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH zur Kenntnis. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Gt-service mit der Ausschreibung der Stromlieferung der Gemeinde Gutach ab 1. Januar 2024 zu beauftragen, die sich zur Durchführung der Ausschreibung weiterer Kooperationspartner bedienen kann. Der Gemeinderat bevollmächtigt den Aufsichtsrat der Gt-service die Zuschlagsentscheidungen und Zuschlagserteilungen im Rahmen der 21.1 Bündelausschreibung Strom, namens und im Auftrag der Gemeinde Gutach vorzunehmen. Die Gemeinde Gutach verpflichtet sich, das Ergebnis der Bündelausschreibung als für sich verbindlich anzuerkennen. Sie verpflichtet sich zur Stromabnahme von dem Lieferanten, der den Zuschlag erhält für die Dauer der vereinbarten Vertragslaufzeit. Die Verwaltung wird beauftragt, Strom mit folgender Qualität im Rahmen der Bündelausschreibungen Strom über die Gt-service auszuschreiben: 100 % Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom ohne Neuanlagenquote). Beschaffung nach dem sogenannten Händlermodell. Die Ausschreibung von Ökostrom soll erfolgen für alle Abnahmestellen des Auftraggebers. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

## **TOP 7: Erhöhung des Kommunalbeitrages an die Musikschule Offenburg**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Kommunalbeitrag an die Musikschule Offenburg, die Musikschule Hornberg und das Akkordeonorchester Gutach von 14 % auf 21 % mit Wirkung zum 1. Januar 2023 anzuheben.

## **TOP 8: Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

Zustimmung zur Veräußerung eines Hofgebäudes durch den Vertragspartner, die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH, im Rahmen eines städtebaulichen Vertrages.

## **TOP 9: Bekanntgabe von Verfügungen, Erlassen und sonstigen Schreiben**

### **a) „Galli-Halli Hexenparty“**

Bürgermeister Siegfried Eckert spricht den Bühlersteiner Hexen für die perfekte Organisation und Durchführung der „Galli-Halli Hexenparty“ am 3. Februar 2023 ein dickes Lob aus. Es gab keinerlei Beschwerden aus der Nachbarschaft, betont er. Erfreulich für ihn war auch, dass viele junge Gutacher die Veranstaltung besucht haben. Auch diesen muss vor Ort etwas geboten werden, ist seine Auffassung.

### **b) Checkliste Stromausfall für Gemeinden**

Bürgermeister Siegfried Eckert verweist auf die dem Gremium in Kopie vorliegende „Checkliste Stromausfall für Gemeinden“ des Landratsamtes Ortenaukreis. Diese wurde bei einer Informationsveranstaltung ausgeteilt und bereits im Amtlichen Nachrichtenblatt veröffentlicht. Weiter informiert er, dass Gemeinderat und Feuerwehrkommandant Stefan Herr aktuell Angebote für ein Notstromaggregat einholt. Im Haushalt 2023 sind hierfür 30.000 € eingeplant.

### **c) Zuschuss Bevölkerungsschutz 2022**

Der DRK-Kreisverband Wolfach e. V. hat sich mit Schreiben vom 10. Januar 2023 für den Zuschuss Bevölkerungsschutz 2022 bei Bürgermeister Siegfried Eckert bedankt, informiert dieser das Gremium.

### **d) Dauerparker**

Einen großen Dank für ihr Verständnis spricht Bürgermeister Siegfried Eckert den Parkern aus, die nach Einführung der Blauen Zone auf die Dauerparkplätze ausgewichen sind. So können die Parkplätze für die Kunden der Einzelhandelsgeschäfte freigehalten werden.

### **e) Gasthaus „Linde“**

Der Eigentümer des Gasthauses „Linde“ hat Bürgermeister Siegfried Eckert mitgeteilt, dass geplant ist, im Mai 2023 mit dem Umbau bzw. der Renovierung des Bestandsgebäudes zu beginnen.

## **f) STADTRADELN**

Bürgermeister Siegfried Eckert informiert, dass er die Gemeinde Gutach für das STADTRADELN 2023 angemeldet hat.

## **g) Geschwindigkeitsmessung**

Unlängst hat eine Geschwindigkeitsmessung des Landratsamt Ortenaukreis in Gutach, B33, Höhe Steingrün 11 stattgefunden, gibt Bürgermeister Siegfried Eckert bekannt. Dabei wurden in einer Zeitspanne von ca. vier Stunden von 1.760 gemessenen Fahrzeugen 25 beanstandet.

Gemeinderat Werner Heidig beantragt auch nächtliche Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen. Dies wurde im Rahmen der Erstellung des Lärmaktionsplanes so besprochen. Auch die Aufstellung von festen Überwachungsanlagen war geplant, betont er.

Bürgermeister Siegfried Eckert wird sich bezüglich der nächtlichen Messungen mit Annette Streif, Straßenverkehrsbehörde beim Landratsamt Ortenaukreis in Verbindung setzen. Diese hat ihm in einem kürzlich stattgefundenen Telefonat mitgeteilt, dass andere Kommunen aktuell von der Einrichtung fester Blitzanlagen absehen. Auch Bürgermeister Siegfried Eckert hat die Befürchtung, dass der Standort bald bekannt sein wird und sich die Verkehrsteilnehmer nur an diesem an die vorgeschriebene Geschwindigkeitsbegrenzung halten werden. Auch hat er von betroffenen Anwohnern die Information erhalten, dass seit Umsetzung des Lärmaktionsplanes eine erhebliche Verbesserung der Situation eingetreten ist und sich die Verkehrsteilnehmer überwiegend an die Geschwindigkeitsbegrenzungen halten.

## **h) Fasnachts-Freitag**

Auf Initiative der Bühlersteiner Hexen und des Vereins zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach findet am Fasnachts-Freitag ein Kindernachmittag statt, berichtet Bürgermeister Siegfried Eckert. Dieser wird mit einem Umzug beginnen und einem Kinderball in der Festhalle enden. Der Rathaussturm ist für 15:15 Uhr angesetzt. Bürgermeister Siegfried Eckert bittet das Gremium hier um Unterstützung bei der Verteidigung.

## **TOP 10: Anfragen aus dem Gemeinderat**

### **a) Breitbandausbau**

Gemeinderätin Susanne Heinzmann möchte wissen, ob der Verwaltung Probleme bei der Verlegung der Glasfaserleitungen seitens der Firma UGG bekannt sind. Von umliegenden Kommunen kann man vernehmen, dass es Unstimmigkeiten bezüglich der Verlegungstiefe gibt.

An vereinzelt Stellen wurde die Tiefe von 30 bis 30 cm als unzureichend angesehen. Hier wurde entsprechend tiefer verlegt, so Bürgermeister Siegfried Eckert.

### **b) „Riesenbauer“-Brücke**

Gemeinderat Karl-Heinz Wöhrle erkundigt sich nach dem aktuellen Stand zur gesperrten „Riesenbauer“-Brücke im Obertal. Er hat mehrfach beobachtet, dass die Brücke, trotz Sperrung, von Fußgängern genutzt wird.

Bürgermeister Siegfried Eckert steht im Kontakt mit den Eigentümern der Privat-Brücke. Diese haben ihm mitgeteilt, dass geplant ist, die Brücke wieder in Stand zu setzen. Er wird den Zeitplan erfragen.

Weiter informiert Bürgermeister Siegfried Eckert an dieser Stelle zum Zustand der „Lohmühle-Brücke“. Auch diese befindet sich in Privatbesitz. Da aber mit der Gemeinde vereinbart wurde, diese für Fußgänger und Radfahrer offen zu halten, hat der Bauhof auf Kosten des Eigentümers eine entsprechend breite Absperrung angebracht und zur Sanierung des Bodenbelages drei Schaltafeln verlegt.

### **c) Breitbandausbau „Am Bergle“**

Für den Breitbandausbau im Bereich „Am Bergle“ kursiert aktuell die Aussage, dass hier keine Verlegung von Glasfaser stattfindet, da sich die Straße in Privatbesitz befindet, gibt Gemeinderätin Karla Wöhrle bekannt.

Hauptamtsleiter Fritz Ruf informiert, dass nach dem Telekommunikationsgesetz auch in Straßen, die sich in Privatbesitz befinden, eine Verlegung geduldet werden muss. Ein entsprechendes Schreiben erwartet die Gemeinde von ihrem Rechtsbeistand. Bürgermeister Siegfried Eckert wird nachhaken.

**d) Fasnachts-Samstag**

Gemeinderat Mike Lauble bringt vor, dass seitens der Gutacher Bevölkerung bedauert wird, dass am Fasnachts-Samstag keine närrische Veranstaltung in Gutach stattfindet.

**e) Alte Ein- und Ausfahrt „Sulzbach“**

Wann mit der Umgestaltung der alten Ein- und Ausfahrt „Sulzbach“ begonnen wird, möchte Gemeinderat Gerhard Wöhrle wissen. Er wurde schon mehrfach darauf angesprochen.

Bürgermeister Siegfried Eckert bittet hier noch um etwas Geduld. Wetter- und krankheitsbedingt konnte die beauftragte Baumfirma die Arbeiten leider noch nicht ausführen. Zudem hat aktuell das Asphaltwerk geschlossen.